

Hans-Joachim Knupfer
Annette-Kolb-Straße 4
71229 Leonberg
Tel. tagsüber 07 11 / 78 85-23 91
Tel. privat 0 71 52 / 35 15 30
hans-joachim.knupfer@t-online.de

Wolfram Berner
Etwiesenweg 7
71672 Marbach/Neckar
Tel. 0172 / 1 84 98 83
wolfram.berner@gmx.de

Schmalspur-Dampflokomotive Nr. 99.651, ehemals Öchsle-Bahn Kreis Biberach/Riß

- erbaut 1918 von Henschel/Kassel für Deutsches Heer, jedoch nicht mehr zum Einsatz gekommen
- 1918/19 übernommen durch Sächsische Staatsbahn für Schmalspurbahnen im Erzgebirge
- 1928 dort durch neue Maschinen ersetzt. Reichsbahn gibt zwei Maschinen nach Württemberg ab an Schmalspurbahn Biberach – Ochsenhausen (Lok 99.650 und 651)
- 1964 (Ende Mai) letzter Personenzug auf Strecke Biberach – Ochsenhausen.
Lok 99.651 festlich geschmückt. Ansprache des Landrats. Wogende Menschenmenge umgibt die Lok. Abendschau berichtet im Landesfernsehen (vgl. entsprechenden Beitrag in der Reihe Eisenbahn-Romantik). - Diesellok übernimmt Dienst für die restlichen Güterzüge auf dem Öchsle
- 1964 kommt Lok 99.651 ins Unterland zur Schmalspurbahn Marbach - Steinheim – Beilstein - Heilbronn (Bottwartalbahn). Einsatz regulär ab Spätherbst 1965 bis Frühjahr 1966 sowie fallweise im Sommer, ferner im Herbst 1966, ,67 und ,68 als zweite Güterzuglok
- 1968: Auflassung der Bottwarbahn. Abbau der Gleise
- 1969: Lok 99.651 wird in Steinheim/Murr als Denkmal aufgestellt (Leihgabe der Bundesbahn auf Betreiben der Stadt Steinheim)
- 1984: Verein Öchsle-Schmalspurbahn bewirbt sich erstmals um Rückholung der Lok in ihre langjährige Heimat nach Ochsenhausen. - Stadt Steinheim erwirbt Lok mit Bürgerspenden und lässt sie restaurieren. Erwogenes Schutzdach wird nicht verwirklicht
- 1996: Eintragung der Lok als „Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung“ durch Landesdenkmalamt, als Bestandteil der Sachgesamt System württembergische Schmalspurbahnen, gemeinsam mit der Öchsle-Bahn
- 2014: Lok wurde wegen eines Verkehrskreisels um ca. 30 m versetzt.
Substanziell sehr schlechter Zustand der Lok (wenn auch äußerlich nicht sofort sichtbar) wegen des 45-jährigen Aufenthalts im Freien ohne Schutzdach

Gemeinderatssitzung vom 25.11.2014:

Stadt Steinheim schlägt äußerliche Restaurierung vor, mit Beseitigung der sichtbaren Schäden.
Kostenanschlag 67 000,- Euro.

Gemeinderat lehnt es ab, aktuell zu entscheiden, wegen des schlechten Zustandes der Lok.

Argumentation: Äußerliche Restaurierung trägt nicht zum Erhalt der Lok bei.

Stadtverwaltung wird beauftragt, Kosten für Schutzdach/Einhausung zu ermitteln